

Lesen, lesen, lesen! So stelle ich mir das vor:

Für jedes meiner Bücher biete ich verschiedene Lesungspakete an. Kann ich, pandemiebedingt, nicht in die Schule kommen, gibt es sie auch **als mp3**. Oder wir treffen uns **live** im Internet, sofern die Schule dafür eine Plattform stellt.

Die Lesungen reichen von übersichtlich-einfach (Vorlesen in vier 5-Minutenblöcken, Plaudern aus dem Schriftstellerinnendasein, Impuls zum Umsetzen des Gehörten) bis zur umfangreichen Lesung mit Schreibwerkstattcharakter: Hier gebe ich neben Anregungen zum Gespräch in der Klasse auch Impulse zum Schreiben zu den jeweiligen Themen der Bücher, als da wären: Grenzen, Vorurteile (*Robin und die Farben der Bordsteine* schildert den Nordirlandkonflikt aus Sicht eines Elfjährigen), Nachhaltigkeit und Rassismus, wobei sich die Biografie George Washington Carvers, die ich in *Ein Professor für die Erdnuss* schildere, auch für Grundschüler:innen eignet, denn den unerschöpflichen Wissensdurst des Schwarzen Botanikers teilen insbesondere jüngere Kinder. *Der Hund, der vom Himmel fiel* mit seiner Frage, was denn einen guten Freund auszeichnet, richtet sich dagegen überwiegend an Grundschüler:innen. *Hendrik und der berühmteste Häftling der Welt* erzählt vom Kampf Nelson Mandelas gegen die Apartheid aus Sicht eines elfjährigen Jungen; der Roman eignet sich vor allem für die Klassen 3-5.

Sollten die Lesungen digital stattfinden, beantworte ich gerne alle Fragen der Schülerinnen und Schüler per E-Mail.

Für jedes Lesungspaket erstelle ich zudem ein Handout, mit dem die Stunde vorbereitet werden kann.